



AMT:	2
Sachgebiet:	20
Vorlagen.Nr.:	2023/009
Datum:	19.01.2023

Sitzungsvorlage an den

Stadtrat	31.01.2023	öffentlich	zur Entscheidung
Stadtrat	02.02.2023	öffentlich	zur Entscheidung

Kitzingen, 19.01.2023 Amtsleitung	Mitzeichnungen:	Kitzingen, 19.01.2023 Oberbürgermeister
---------------------------------------------------	-----------------	---------------------------------------------------------

Bearbeiter:	Franziska Hager	Zimmer:	3.3
E-Mail:	franziska.hager@stadt-kitzingen.de	Telefon:	09321/20-2001

Antrag des Stadtrates Herr Popp zum Verwaltungshaushalt 2023

Beschlussentwurf:

1. Vom Sachvortrag Nr. 2023/009 wird Kenntnis genommen.
2. Für die Sanierung / Barrierefreiheit der Toiletten der Stadt Kitzingen sind 40.000 € in den Haushalt 2023 einzustellen.

Sachvortrag:

Auf den Antrag „Sanierung/Barrierefreiheit Kitzinger Toiletten“ des Stadtrates Herr Popp vom 14.12.2022 wird verwiesen (Anlage 1).

Stellungnahme des ZGM:

Von den im Antrag von Herrn Popp aufgeführten 14 WC Anlagen liegen lediglich 10 WC-Anlagen im Zuständigkeitsbereich der Stadt Kitzingen (siehe unten in grün).

Nr.	Bezeichnung:	Zuständigkeit:
1	Behinderten-Toilette im Landratsamt Kitzingen	Landratsamt Kitzingen
2	Behinderten-Toilette im Rathaus Kitzingen 3. Stock	Stadt Kitzingen
3	Behinderten-Toilette im Rohbau Rathausenerweiterung	Stadt Kitzingen
4	Behinderten-Toilette Neuer Friedhof	Stadt Kitzingen
5	Behinderten-Toilette Alter Friedhof	Stadt Kitzingen
6	Behinderten-Toilette am Rosengarten	Stadt Kitzingen
7	Behinderten-Toilette in der Tiefgarage Feuerwehr KT	Stadtbetriebe Kitzingen
8	Behinderten-Toilette im Freibad Kitzingen	Stadtbetriebe Kitzingen
9	Behinderten-Toilette im Hallenbad Kitzingen	Stadtbetriebe Kitzingen
10	Behinderten-Toilette im Friedhof Hohenfeld	Stadt Kitzingen
11	Behinderten-Toilette Armin-Knab Straße (Siedlung)	Stadt Kitzingen
12	Behinderten-Toilette Schrankenstraße 9	Stadt Kitzingen
13	Behinderten-Toilette am Rot-Weiß Platz (Bleichwasen)	Stadt Kitzingen
14	Behinderten-Toilette am Bahnhof	Stadt Kitzingen

Zu den WCs Nummer 5, 10, 11, 13:

Die Kosten zur Anpassung an die aktuelle DIN schätzen wir auf Grundlage der Präsentation des Seniorenbeirates auf ca. 30.000€ bis 40.000€. Die Anpassung an die aktuelle DIN ist möglich und kann innerhalb eines Jahres umgesetzt werden.

Zu WC Nummer 2 :

Das WC Nummer 2 ist nicht barrierefrei. Formal besteht auch keine Notwendigkeit dazu, da sich zukünftig bereits im EG ein barrierefreies WC befindet.

Zu WC Nummer 3:

Das WC Nummer 3 wird aktuell barrierefrei errichtet.

Zu WC Nummer 4:

Das WC am Neuen Friedhof wurde bei der Sanierung durch SG 62 komplett neu errichtet und entspricht den Vorschriften. Hier sind lediglich kleine Optimierungen bezüglich der Lichtverhältnisse im Vorraum sowie der Beschilderung notwendig. Das angesprochene Notruf-System wird gesondert betrachtet.

Zu WC Nummer 6:

Das WC am Rosengarten ist kein rein barrierefreies WC, da dieses für jedermann zugänglich ist. Dies führt leider dazu, dass die dort notwendigen Einrichtungen wie Haltegriffe etc. regelmäßig zerstört oder entwendet werden. Da sich in unmittelbarer Nähe das barrierefreie WC „Alter Friedhof“ befindet, empfehlen wir dieses WC aus wirtschaftlichen Gründen nicht als barrierefrei auszubauen. Wir werden dieses WC dennoch so barrierearm wie möglich

halten.

Zu WC Nummer 12:

Die Einhaltung der Barrierefreiheit in den WC-Anlagen in der Schrankenstraße wäre mit größerem baulichem Aufwand verbunden. Da die Neukonzeption dieses WCs aktuell vorgesehen wird, lösen wir diese WC-Anlage aus der Betrachtung dieses Antrags heraus.

Zu WC Nummer 14:

Da das WC am Bahnhof für jedermann zugänglich ist, haben wir hier die gleichen Probleme wie am Rosengarten. Dieses WC wurde nach dem Kauf unter Berücksichtigung der finanziellen Mittel so barrierearm wie möglich errichtet. Ein entsprechend barrierefreier Ausbau erfolgt mit der Erneuerung des Bahnhofs.

Anlagen:

Anlage 1 - Antrag Beirat für Senioren und Menschen mit Behinderung vom 14.12.2022